

Kompakt:

# Finanz- bericht 2023

Finanzierungsquellen,  
Mittelverwendung und  
Organisationsstruktur



© AMICA e.V.

## Vorwort

„Woher nehmt Ihr die Kraft für Eure Arbeit?“ Werden wir immer öfter angesichts der aktuellen Krisen und Kriege gefragt. Die Antwort ist einfach – die Kraft ist da, der Zusammenhalt ist da und die Hoffnung ist da. Wir unterstützen Frauen, die sich im Chaos von Krisen und Gewalt eine selbstbestimmte Existenz aufbauen; die zusammenhalten und füreinander eintreten. Inmitten dieser unfreundlichen Welt etablieren sie freundliche Strukturen, in denen ein respektvolles und würdiges Miteinander Alltag ist.

Die Welle der Solidarität, die uns 2022 erreicht und unser Spendenvolumen deutlich erhöht hat, ermöglicht es uns, neue Kooperationen aufzubauen und gleichzeitig unsere sowie die Arbeit unserer Partnerinnen nachhaltig zu stabilisieren. Das ist ein Segen – denn mit den massiven Kürzungen der Mittel für Entwicklungszusammenarbeit, Krisenprävention und humanitäre Hilfe im Bundeshaushalt zeigt sich, wie wenig Relevanz dem Einsatz für globale Gerechtigkeit zugesprochen wird. Um finanzielle Mittel im In- und Ausland zu werben, wird dadurch zu einem noch größeren Bestandteil unserer Arbeit. Wir sind froh, dass wir uns als kleiner Verein seit über 30 Jahren auf unsere Mitglieder und Freund\*innen verlassen können und blicken positiv in die Zukunft. Denn eines ist klar: Wichtig und notwendig bleibt unser Engagement auch in den nächsten 30 Jahren.



© Fabian Mondl

*Cornelia Grothe*

Cornelia Grothe  
Geschäftsführerin



# Finanzen 2023 in Euro

<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>827.910,00</b>
Spenden	227.004,85
Mitgliedsbeiträge	38.839,00
Sonstige Einnahmen	8.799,11
<b>Projektzuschüsse gesamt</b>	<b>553.267,04</b>
Bosnien und Herzegowina	97.300,00
Bildungsarbeit in Deutschland	17.286,48
Libanon / Syrien	0
Libyen	280.257,81
Ukraine	158.422,75

<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>900.062,07</b>
Personalkosten*	206.395,70
Geschäftsstelle Freiburg	54.269,96
Mitgliedsbeiträge	1.712,00
Rückzahlungen	59,90
<b>Projektausgaben gesamt</b>	<b>637.624,51</b>
Bosnien und Herzegowina	105.976,30
Deutschland	16.187,82
Libanon / Syrien	2.503,90
Libyen	284.677,21
Ukraine	228.279,28

\* Enthält die Personalkosten für die Projektarbeit im In- und Ausland

## Erläuterungen

- ✓ Aufgrund des deutlich erhöhten Spendenvolumens im Vorjahr konnte AMICA Projekte der Nothilfe in der Ukraine, in Libyen und im Libanon ausbauen, neue Kooperationen aufbauen sowie die notwendigen Rücklagen zur Sicherstellung der Solvenz des Vereins bilden.
- ✓ Die überjährige Mittelverwendung lässt sich in der kalenderjährlichen Einnahmen-Überschuss-Rechnung nicht abbilden, sodass sich der Überschuss aus dem Jahr 2022 in einem Verlust in der Buchhaltung von 2023 ausdrückt.
- ✓ Buchführung und Jahresabschluss als Einnahmen-Überschuss-Rechnung werden mit Unterstützung eines Steuerbüros erstellt. Belegführung und Buchhaltung werden von gewählten Kassenprüfer\*innen jährlich geprüft und gegenüber der Mitgliederversammlung erklärt. Die Auslandsarbeit im Rahmen von Projekten wird auf Grundlage der Verwaltungsvorgaben des Bundesrechnungshofes dokumentiert und von den öffentlichen Vergabeorganen geprüft.
- ✓ AMICA e.V. besitzt keine Immobilien und hat keine Darlehen aufgenommen.
- ✓ AMICA e.V. hat sich 2010 der Initiative Transparente Zivilgesellschaft angeschlossen.



# Erträge durch institutionelle Geber\*innen



## Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Ukraine: 312.930,00 EUR (01.06.2021 bis 31.05.2023)  
 Bosnien und Herzegowina: 314.525,00EUR (15.11.2020 bis 31.03.2024)  
 Bildungsprojekt in Deutschland: 22.000 EUR (2023–2024)



## Auswärtiges Amt

Ukraine: 100.000,00 EUR (01.06.2023-31.12.2023)  
 Libyen: 505.234,35 EUR (01.05.2022 bis 31.12.2023)



im Rahmen des Bundesprogramms



## Demokratie Leben

Veranstaltungsreihe ‚Women for Change‘: 4.000 EUR (2023)



## GRATIA Stiftung

Libyen: 4.130 EUR (2023)



## Baden-Württemberg-Stiftung

Bosnien und Herzegowina: 35.000 EUR (2020–2023) und 6039,00 EUR (2023–2024)  
 Ukraine: 35.465,00 EUR (01.06.2021–31.05.2023) und 50.000,00 (01.06.2023–31.12.2023)



## FAIR ways

Bildungsprojekt in Deutschland: 1.500 EUR (2023)



## Katholischer Fonds

Bildungsprojekt in Deutschland: 4.000 EUR (2023-2024)



## Volksbank Freiburg

AMICA-Jubiläum: 1.000 EUR (2023)



## SolidarEnergie

Bildungsprojekt in Deutschland 1.500 EUR (2023)



## INTA-Stiftung

Austausch Freiburg/Sarajevo: 2.000 EUR (2023)



## Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands im Bistum Trier

Spendenprojekt 2023–2026



## Spenden, Mitgliedsbeiträge & Fördermitgliedsbeiträge

264.343,85 €

# Wer steht hinter AMICA?

127 Mitglieder, 65 Fördermitglieder, 25 aktive Ehrenamtliche

## Mitgliederversammlung

### Ehrenamtlicher Vorstand 2023 – 2025



© rafaelkroetz

Vorstandsvorsitzende  
Dr. Gabriele Michel



© AMICA e.V.

Schriftführerin  
Ruth Meßmer



© Fabian Mondl

Kassenwartin  
Leona Cordi



© AMICA e.V.

Beisitzerin  
Ute Morgenroth



© AMICA e.V.

Beisitzerin  
Dr. Andrea Zimmermann



© AMICA e.V.

Beisitzerin  
Petra Lange-Groß



© AMICA e.V.

Beisitzerin  
Dr. Susan Steiner

### Team

4 Referentinnen für die Auslandsarbeit, davon 1 in Elternzeit



Ukraine



Bosnien und  
Herzegowina



Libanon / Syrien



Libyen



Neue  
Kooperationen



© Fabian Mondl

Geschäftsführung  
Cornelia Grothe



© AMICA e.V.

Öffentlichkeitsarbeit & Bildung  
Nele Bost\*

\* Elternzeitvertretung von Gaëlle Dietrich



© MINZ&KUNST

Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising  
Hannah Riede

2 Mitarbeiterinnen  
im geringfügigen  
Beschäftigungs-  
verhältnis

### Bundesfreiwillige und Praktikant\*innen

AMICA unterstützt gemeinsam mit lokalen Frauenorganisationen  
Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten.

- ✓ Gegründet 1993
- ✓ Vereinssitz in  
Freiburg im Breisgau

- ✓ Gemeinnütziger Verein
- ✓ Vereinsregister:  
VR 2540

- ✓ Satzung und  
Freistellungs-  
bescheid  
online unter:

